Offizielles fozialdemokratisches Organ

trägt für die 5 gepal etitzeile ober beren R 15 3, für Wohnungs exeins und Berfammium anzeigen 10 3.

on aufgegeben sein.

für Salle und den Saalfreis, die Rreife Merfeburg-Querfurt, Delitich-Bitterfeld und die Mansfelder Rreife.

Rebattion und Expedition: Gr. Hlrichftraße 17, Gingang Bolbergaffe.

Telegramm - Abreffe: Bolfsblatt Gallefaale

Rotto: Far Bahrheit unt Recht.

Nr. 88.

Salle a. C., Sonnabend ben 15. April 1893.

4. Jahrg.

Die Ulfterpatrioten.

Es ift tein ungewohntes Schaufpiel mehr in unserer Beit, bie wiltigsten Lovalitästeiferer fich selbst und ihre Grandside auf ben Kopf fiellen zu sehen. Ueberal und in allen Landen reliteln fie an ben Saulen ber bestehenden Staats

Staatsganzen vericiebener Meinung in — ftarre Zentraliften haben überall Mistrauen gegen foberaliftide und Seibst-verwaltungseirrichtungen — aber bas wird man einem Deutschen ober einem Renner beutscher Berhältnisse nicht ein-

port. Doch: "Sicherheitsmaßregeln fin, Sicherheitsmaßregeln her", sogen bie Ulftermänner, "die Katholiten Irlands siehen unter der Herthaft der Pfossen, sie kangen nach beren Pfosse. Kierverfolgungen irgend welcher Art werden sicher eingeleitet werden, sobalb Irland eine eigene Landesverwaltung erhält."

Ja, wenn nur nicht bie Gefchichte ber jungften Beit gelehrt Sur, beim nie nige ber eringiere er jengtete Den gereger bette, daß bie trifden homerufer, in ihrer Meftpeit zwer, aber boch nicht ausichließlich Katholiten, ebenfowenig gu allem gefügige Wertzeuge Boms und ieiner geftigien wie welltiden Bertreter find wie die Bentrumswähler im Deutschen

weitlichen Vertreter sind wie die Zentrumswähler im Deutschen Reiche.
Bor etlichen Jahren hat der Papst durch seinen Auntius Monfiguore Persico sowie durch die irtichen Bildose verlucht, den protesiantischen Fischer der Johnston einem Annaben und bie Partei zu einer rein tatholischen Kompromispartei umzumodeln, — vergebens. Einmütig wutde ihm aus Scland bie Antwort zu teil: Wir nehmen wosst untere Religion aus Bom. ober nicht unsere Politik. Wenn später Parnell von der Weispeil der Parteil dennoch allen gelessen wurde, die einem Krivalleben zum Borwurf mochte. Allo, es ist wirtlich nichts mit diesem Hodanz der probenden Vergebenden wurde, so ein die kontenten durch eine Katholische Weispeilung der Protestand der von der katholische Weispeit im Kland. Die Usterndenen Vergementen. Ein siederer 3 M., Bertreter der "Kanffurter Argumenten. Ein siederer 3 M., Bertreter der "Kanffurter Leitung", dem die Ehre at teil wahre, um Bagen eines irischen Gutsbessierer nach Belfaft zu sahre, nund der verstellt und der den delben "Kreunbes", steunber "Freunbes", steunber "Freunber "Freunber", "Weiten Siele bier in der Rächen well wahr mit weiten delben "Freunbes", "Weise Sie bier in der Räche Geinen Geldmaan der mit

ertfatt, die Ulstermanner hatten gerechtfertigte Angst vor dez Zerfidrung der gesamten nordirischen Industrie durch das Barlament von Ondsin. Worüber soll man sich da mehr wundern; über die tritiklose Lichtsclaubigkeit des Herrn J. M., oder über die Unwerschaftle seiner nach Gründen haichenden Gewährsmanner? In dem Homerulegeset; ist die gesamte Zoll und Handelspolitik Islands ausdiedlich dem Reiche worbehalten worden, und zwar wesentlich destands, weil man nach den früheren Ausstossung war weine Grickung von Schutzgallchranden gegenüber Gosderlannen der Errichtung son Schutzgallchranden gegenüber Gosderlannen bei Errichtung son Schutzgallchranden gegenüber Gosderlangen genüber geschichtigen Jadustrie bezweckt hätten. hätten

schitten. Doch das alles ist ja wirdiges Gerede, was da in Belfast ju tage gefördert wurde. Der Kern der Sache ist: die Ulstermänner waren eine bevorrechtete Herzichertaste. Roch bis zum Ende vorigen Jahrhunderts hatten die Brotestanten britischer Klauft allein das Schimmercht in Jefand und noch bis in die Jihtzeit wurden aus ihren Reihen salt ausschließlich die Beamen entnommen, und die grausame Unterdrückungs und Ausbeutungspolitik hat in iste Hände den gestanteil der Bestigte gebracht. Und mit allen diesen schönen Borrechten soll es nun aus sein deher diese Bramardsschehe, die die der leeflich verwandten Ausbeuturgends wiederschallen in dem Schlagworte: Ulster will sight, and Ulster will be right und Ulster wird kämpsen und Ulster wird im Recht sein. Recht fein.

will de right — Utter wird tampfen und Utter wird im Recht sein. Hocht ein. Hocht ein. Hocht ein. Hocht ein. Hocht ein. Hocht einemal in ihrer eigenen Heimalstreinen Utterpatriven nicht einmal in ihrer eigenen Heimalstrowing Utter die Wehrheit haben. Bon den 33 Abgeordneten, die auf diese Proding entfallen, haben sie nur immer 16 die 18 durchgebracht, und das dei einem Wahlspiere, das die Wahlspierberen auf Kosten der Behlisolen beginsigt, Hötzte Verlagenen Wahlspierch, so wirden die Fischen das die einem Wahlspierch, das die Recht eine Anglierch, die die Recht eine Anglierch die Verlagen der die Verlagen der die Verlagen der Verlagen. Bei fig also nicht einmal "Uster Proving erringen. Est sif also nicht einmal "Uster", sondern nur eine Mindereit der Usternmänset, welche Zeter und Worden seinen weil ihrer Heinstelle die Selbsiverwaltung verlieben und der Rechtsungleicheit Seichtsveraltung verlieben und der Rechtsungleicheit Seichtspiel in Istandern und der verlieben der Archiveller Verlagen in Istandern und der Verlagen der Verlagen der Verlagen und verben, endlich einmal ein Ende gemacht werden soll Homerute ist jedenfalls eine heilsame und notwendige Verlorun, obgleich wir uns am allerwenigsten der Ertenntis verschältigen, das gegenüber der gänzlichen Umgsstatung der Domertule if jedenfaus eine genigme und notwendige Rejorm, obgleich wir uns am allerwenighten ber Erlenntis verichtließen, daß gegenüber der ganzlichen Umgestaltung der Beitlichaftsversoffung, wie wir sie erfreben, derartige Entwicklungen von verhältnismäßig untergrordneter Bedeutung sind. Unfere Sympathie ist jedenfalls auf seiten der Wossen. Wissen nun aber die Ulsterpatrioten und ihre konferbativen Gewährsmänner wirklich Ernst machen mit ihrer Kampsesdohung oder nicht — uns kann es nur helle Freude bereiten,

Blaubfut.

Sogialer Roman bon Ebmund Schröpel.

[Rachbrud verboten.]

Dier war der Graf in seinem Clemente. Lächelnt gefand er sich, auf biese Weise den Wunsch seiner Eltern zu be-obachten und in dem ausgedehntesten Maße zu entsprechen. Bei dieser Gelegenheit lernte er eine junge Kängerin tennen, welche die gemeingefährliche Kunst verstand, den Grassen "anzugieben", um ihn bei dieser Gelegenheit "aus-ausieben",

Grafen anzuziehen", um ihn bei diefer Gelegenheit "aus-guziehen".
Röhlich finnd der Graf, schon nach einigen Wochen, mit leer gebramten Taschen da. Seine baren dreitausend Gulben waren schnell in die so leicht auszugebenden Handertrandbulets ungewechset worden und in die Sammelpsochen der Tänzerin gewondert. Graf Karl stand ratios da.
Eines Worgens, nach schalber Racht, entschloß er sich seine Rechte geltend zu machen und schrieb an Weigant und Comp, nach Wien, daß sie him auf iein, im nächsen Sahre zu erhebends Gutschen die Hälte gagen seine einligende Duittung als Borschuß senden wögen. — Er war ober im höchsen Frade entrisset, die altonische Antwort zu erhalten: "Bedauern sehr, hierzu keine Vollmacht von Gräfin Ottilia von Schwing zu haben. Der Betrag steht aber an dem fälligen Tage des nächsten Sahres zur gefälligen Bertsgung."

an bem fälligen Tage bes nachten Sapres auf gelauten Befügung."
Bitend über diesen Mißersolg, der ihm durch die strenge Anordnung seiner Mutter veranlaßt wurde, gedachte er ihrer in beiem Momente in teinedwags sindiger Berchjung. Berdrießtich schritt er die hoteltreppe hinab, stand zwecklos im Korribor und bische auf die Straße hinats. Reben ihm kand der hotel Kommissonsten im Mann mit Bertraum erweckendem Gesichte. Karl drückte ihm ein Zehnfrantbillet in die Pand und raunte ihm zu:

"Biffen Sie hier in der Rage teinen Geldmaan, der mir gegen Accept und gute Prozente für einige Tage einen Bor-ichus von einigen taufend Frant verlichoffen tonnte?" Der Kommiffionar überlegte und bat den Herrn Grafen, ibm zu folgen. Er gefeitete ihn zu einem bekannten Bucherer.

Diefem mar Rarl fo unbefdeiben, feine peinliche Berlegen-Diesem war Kart so unbechgeben, seine penninge vertegenbeit bis in bie kleinften Einzelbeiten au sergliebern. Weiter fiellte er dem Bucherer in Aussicht, daß er demnächft Majorats-erbe mit jährlichem Einkommen von mehr als einer Million Gulben werden würde. Auch beging er die Unvorsschiehteit, sich außerbem auf Herrn Weigart u. Co. zu berufen. Diese Banflirma imponierte dem Bucherer und er hatte, große Kinsen witternd, nichts Gisgeres zu thun, als bei diesem Banfbause Erkundigungen über dem Grosen Karl v. Schewing

einzuziehen.
Mit unbeschreiblicher Bunttlichteit erwiberte diese Firma, doch Her Karl Schewing am 25. April 1887 allerdings 3000 fl. bei ihnen zu emplangen hätte, sie aber über bessen Brivatverhältnisse durchaus nicht unterrichtet wären. Defestirma aber verabsaunte nicht, ihn zu warnen. Diese Bebeid war für Karl nieberschmetternd sollte er nun beginnen. Diese Gelb, ohne Besanntichast, ohne Unssichten auf irgend welchen Kredit.
Doch es war noch ein Rettungsanter vorhanden sein Rater.

Sofort feste er folgendes Telegramm auf Sabe hierorts eine Ehrenschuld zu begleichen , fenbe baber fofort taufend Gulben. Rarl."

Rach Berlauf von einigen Stunden erhielt Rarl bie Drabt-"Umftanbe halber bin ich außer ftanbe, Dir aus Deiner felbstverschuldeten Lage, welche von Leichtsinn zeugt, zu helfen. Graf Benno von Schewing." Rarl zitterte vor ohnmächtiger Wut und zischend tam es

Karl sitterte vor ohnmächtiger Wut und sischend kam es ider feine Eippen:
"Welche Umstände sönnen nur vorhanden sein, daß Papa mich in meiner pelntigen Situation im Stiche läßt. — Donnerwetter was song ich jet an?" Ueberlegend startte er vor sich hin. Da summte ihm in den Opten, was sein Vader in Erwägung gebracht hatte. Bas aber war zu thun? Es blieb ihm nichts anderes übrig. Schon hatte er die Abschapt im Vereich der Wöslicher, wie war es denn überhaupt im Vereich der Wöslicheit, ein Leben nach aristofratischer Manier ohne Gelb sortsatischer

ein Levern inung unterstellen Erfé und überflog gerstreut die Berdrießlich saß er im Erfé und überflog gerstreut die Tagesblätter, besonders die Anzeigenteile derfelben. Da ließ ihn der Zusall in diesem Teile eine Annouce

finden:
"Ein gebildeter, sprachentundiger Setretär wird unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Offerte K. Z."
Das schien ihm willtommen. Er schrieb unter der aufgebenen Ehiste auf seinen Beiesogen mit grästlichem Wappen und empfing am nächten Tage solgende Antwort:
Sie schienen sich sehr und gerr!
Sie schienen sich sehr und berrift und kreinden muß ich entnehmen, daß Sie einem galanten Abenteuer auf der flachen und bei Fährte zu sein glauben! Das beruft auf Irrtum. Ich verlange einen gebildeten arbeitsamen Setretär, welche meine Wemoiren nach Dittat schreiben soll, damit dieselben zur Beröffentlichung gelangen.
"Hm, hm, schreibt, schon als wenn ich bereits im Diensberhaltnis zu ihm siehen wurde. — "Wein Ferr," ich glaube es war doch beutlich genug: Graf Karl von Schewing. —

f.

daß jo durch Wort und Wert die Huter des Bestehenden das Recht auf Revolution verfänden. Wenn diese Ordnungsmanner durch vordereitende Opnamitiprengungen das Gestüge des Turmes der bestehenden Geschlichafts- und Staatsordnung locken, dann wird er um so rascher und hissorien in sich zusammenbrechen, wenn die Zeit für Neuschödpsungen gekommen.

Bolittide Mundidau.

Der Reichstag beschäftigte sich in einer gestigen Sigung mit der Interpellation Menger betr. die Lage der Tabatbauer, obne daß dabei ein bestimmtes Resultat erzielt worden wäre. Senosse Nollenduge wies darang in, daß der Rückgang des Tabatbaues resp. des Konssum im weientlichen auf die schlechte wirtichastliche Lage der Arbeiter zurückzusühren sei, wo der gerade die Interpellanten Front machen, wogegen aber gerade die Interpellanten Front machen, dem Tabatbau dauernd nicht gehossen werden Bateien sovener auf der Kedner aus den directlichen Arbeiten der Kedner aus den dürgerlichen Patreiten sovener Erhößen geben gerade in der Kedner aus den dürgerlichen Bateien sovener Erhößen geben gerade sie auf ausländischen Tabat und Ermäßigung der Abatschung werden der aus angeliegenden Gründen des Reichslichabseltetär v. Malyahn opponierte.

Der Abg. Ahlwardt ericien während der gestrigen Reichstagsfisung mit einigen Packeten in Japier, seinem angeblichen Altenmaterial, unter dem Arme und hatte eine Unteredung mit dem Präsiddenten. Diese erstätte ihm, daß er ihm jeht, nachdem das Hous bereits in die Tagesordnung eingetreten sei, das Wort nicht geben könne. Er werde es ihm morgen vor der Tagesordnung geben, aber nur zu der Krlärung, daß er die Alten auf den Tisch des Haufes niederlege: weiteres Reden werde er ihm nicht gestatten. Ran nimmt an, daß der Krästben werde er ihm nicht gestatten. Ran nimmt an, daß der Krästben werde m Reichstage dann vorschalagen wird, was mit diesen Alten zu machen sei und daß sie schien under Brüstung durch den Seniorensowent unterworfen werden.

Neber die Ausschiedungereien Ahlwardts macht sich herr Böckel im "Reichtherold" lustig. Derr Böckel erwöhnt da-bei folgendes interessante Beispiel: Am 1. Avoewder 1891 hielt Ashwardt in Mülheim a. d. Ruhr einen Bortrag, der stenographiert wurde und im Druck erichienen ist. Da heißt es Seite 12: "In Berlin sind unter 194 Rechtsanwälten allein 162 Juden. (Große Bewegung)" Genau 7 Monate hotter tyrach Ahlwardt in Dresden. Auch diese Robe ist stenographiert und im Druck erschienen unter dem Titel: "Weine Berhastung". Da heißt es Seite 8:

Seite 8: "Sie werden das begreisen, was ich Ihnen soge, doß unter ben 600 Rechtsamwälten Berlins 590 echte Juden sind und bie übrigen zum großen Teil aus unechten, sogenannten ge-taufter, hestehen. (Sensation.)

Tie neue dreiprozentige Reichsanleihe und die preuß. Staatsanleihe find 33/5 fach gezeichnet worden. Es ist dies ein Beweis von der ichtechten wirtschaftlichen Lage. Die Bestiger von Kapitalien ziehen es vor, ihr Geld in Staatspapieren anzulegen, weil ihnen die wirtschaftlichen Unternehmungen zu unssicher erscheiner. Ob das bereits bankrotte Deutschland die Schulder erschein zienals wieder einsöhen kann, ist auch ein Kapen wirder ermann werden institut ift auch eine Frage, welche erwogen werben follte.

Bahlpropaganda. Mus Duffelborf erhalt bie "Frantf. Begipropaganda. Aus Engelover eigent vie "gennt, Sta." solgende Mitteliung: Alti welchen Mitteliun on unseren nationalliberalen Großindustriellen für die Militärvorlage gearbeitet wird, erziebt sich aus einigen Mittellungen, die in der jüngsten Situng des hiesigen "bemoftatischen Bereins" gemacht wurden. Sin Arbeiter fragte einen Beamten seines Beetes, das hauptlächlich sit Staatsbedarf arbeitet, do auch pactiers, dus generalität und Etaulischaft und Arbeit vor-handen fein werbe. "Wenn die Militärvorlage durchgeht, — sonft nicht!" war die prompte Antwort des Beamten. Das daß es sich ihrer um mehr als einen Wint mit dem Zaunpfabl, daß es sich um eine Agitation handelt, ergiebt sich aus dem Berfahren einer hiefigen Patronensabrit, die eine größere Angabl von Arbeitern mit bem ausdrücklichen Bemerken entloffen hat, fie würden wieder angenommen, fobalb die Williarvorlage im Reichstage burchgegangen fein werbe. Infolge bieles Schredicuffes haben fich die übrigen Arbeiter ber Fabrit bemußigt gefunden, die von den Mittelharteten inn Beet gefeste Beition für die Militatvorlage zu unterzeichnen. Aus Siegburg wurde ein Thaliches Berfahren seitens ber Baffensabrit zur Kenntnis gebrach. Es unterflegt hiernach teinem Zweifel, daß in dem bevorftebenben Wahltampf die Bedrochung mit Arbeitslossischie eine große Wole spielen wird. Die Auskichten, daß biefes Mittel der Opposition gegen die Militatvorlage Stimmen entziehen wird, find indessen äußerkt ichkechte!

And Bennigfen bleibt, so verfündet sein "Sannoverscher Amier", er legt sein Manbat nicht nieber. Der helb ber glatigefammten Bhrofe, der unter Bismard Dberpräfibent wurte, wirb sich bich der ben Schmollinkel guidft, gieben, weil seine Liebesmith' bei Caprivi biesmal um-

lunfere Reattionäre treten mit ihren volksfeinblichen Plänen immer offener hervor. Die Beseitigung des allgemeinen Wohltredis sir den Reichstag proklamieren sie in unverhülltester Hein den Konstrudiere Bedernblatt':
"Bir haben seit Jahren kein Hell den aus gemacht, daß wir das gleiche und geheime Wahltrecht mit seiner Bereichung unseres gangen politischen Bebens durch martischereiches Agliatorentum sir den Ruin des Deutschen Regierungen im geetznetem Augenblich mit dem Reichstag dahreit und darauf rechnen, daß sich die verdünden Regierungen im geetzneten Augenblich mit dem Reichstag dahr einig werden, daß sich die verdünderes Kahleitung werden, daß sich die verdünderen Kahleitung werden, daß im Kotsalle in vollkommen legaler Weise auch durch Erständigung der Partikulasstag don und der Fhändigung der Partikulasstag den vollkelm ihnen abgeschlossenstehe betressen, aus denen das Deutsche Bertagie, aus denen das Deutsche Keich hervorgsangen ist, degenabent werden könner. Der letzter Wodus würde nichts auberes sein, als ein Bruch der Bertafing, die Mevolution von oben, der gegenhöber die Kerdollution von unten der gefesmäßige Wideland wätze die Verlagien, das kinnochten Ekträge, aus denen das Deutsche Bertafigung, die Mevolution von oben, der gegenüber der Bertafigung, die Mevolution von oben, der gegenüber die Verlagien und bei einem könner der Schlieben des Allgemeinen Wahrechte geben sich ein wirte der ein die Krigeinung, das Almondesen der Inspirieden her im Solfe, nicht mehr in den Wahlen ein und voch gewollig anwachte, die der Verlagien der ein die bestaumvillen sendliche Erylossion der Boltzunwillen sendlich er von dasselten und gewollig anwachten, die der keine abliebe Erylossion der Boltzunwillen sendlich er von dasselten und des ein dasselten der verlossen der ein der die keinel gewollig anwachten ein und voch erwollige erpolisch der einschaften und voch erwollige er gebosion der Wolfstumwillen sendlich der der voch dasselten und der voch der voch der der voch der der verlossen der der voch der verlossen d bestimmiger troßbem volganden sein und noch gewaltig an-wachen, so daß eine endliche Explosion des Botteunwillens die notwendige Folge sein mitte. Die Regierungen werden hössentlich eine bessere Einscht in des Weien der Dinge be-weisen, als sie die reaktionären Heißsporne zeigen.

Gang Dentichland eine Raferne. Bor nicht langer Beit verlangte, wie fich unfere Befer erinnern werben, bas "Militarwochenblatt" für die entlaffenen Unteroffigiere Lehrer-"Antitatiodentati für de entalfenen Einerpfigiere Expre-fielen. In einer der letzten Aummern der "Gezeindart" be-findet sich ein mit "v. H." gezeichneter Artifel über "Die Berwendung des Offiziermaterials", worin gesagt wurde, daß verabschiedete Offiziere alle Beamtenstellen im fläbtischen Dienst einnehmen und die Städte dazu gezoungen werben müßten, solche Etellen nur an Obenbezeichnete zu vergeben. mutten, solche Stellen nur an Dembezeichnete zu vergeben.
Da ließe sich ja noch weitergeben. Man könnte auch erlebigte Pfartstellen mit gedienten Offizieren beitgen, um dem Bolte die Religion in schneidiger Weise beizubringen. Wenn der Unterossisier ich owe in "Stellvertreter Gottes" ift, wieviel mehr dann noch der Offizier. Wan töme son ach und noch dahin, ganz Deutschland in eine Kaserne zu verwandeln und der Wunsch unserer Junker und Bourgeois wäre erfüllt.

Aus der Moltfeiden Bildungsanftalt. Ans der Moltfeichen Bildungsanftalt. Aus Efferfeld wird der "Frank", Stg.," untern & April geschiefen:
"Bei den hierfelbst heute und in den drei letten Tagen abgehaltenen Kontroll Bersammlungen wurde auf Befeh des Kenerals von Albechul unter himveis auf die in letzer Zeit in der Presse und in Bersammlungen zur Spracke gekommenen Soldatenmisspanblungen den Leuten bebautet, daß es ein elendes und gemeines (! Red.) Betragen sei, den Weg der Publikation zu beschreiten, um vorgekommene Wisspindlungen oder Urgerechtigkeiten zur Spracke zu beingen und die schul-digen Ofsistere und Unterossisiere zu kennzeichnen und zur Beraniwortung zu ziehen. Jeber Solbat könne auf bem ihm offenen Beschwerbemeg zu seinem Rechte tommen. Zum Schluß wurde Gelegenheit geboten, das neue Testament für einen biligen Preis, nämitig 30 Pf., zu erstehen. Die auf ein solches ressellierten, wurden aufgesobert, vorzutreten."
— In den militärischen Kreisen muß man das Bolf noch für sehr dumm hatten.

— In den mittarlichen Kreifen muß man das Kolf noch für febr dumm hatten.

O weiche Anft, Coldat zu fein! Dem Zeipziger "Bähler" wird von befreundeter Seite ein Brief zugestellt, den ein Burgener Idger an seine Berwandten gerichtet hat. Der Soldat befand sich zur Zeit des Kerichspeibens im Agarett. Er teilt in seinem Briefe mit, er werde zu Oftern nicht auf Urlaub onmen tönnen. Der Urlaub wäre zwar bewilligt worden, doch misse erzeit man ihm dos Trommessell zeichlagen habe, ins Lazarett. Rach dem Briefe schieft zu den hier übrich zu sein, daß die Rechtuten von der "alten Mannschlaft" ohne alle Uchache eingeprügelt weiden. Der Rechtus L. nahm sich von den ihn kepte. Es war ihm bedeutet worden, doch ein der bestimmten Kend und seinen Jeden zu sehen, des er an einem bestimmten Kend und seine Hiebe haben, der an einem bestimmten Kend und seine Hiebe bestommen sollte, weshalb er nicht in das bewußte Zimmerging, wohn man ihn rufen ließ. Run tamen mehrere "Kameraden", um ihn zu solen; das er sich an die jest noch weigerte, verletzt ihm einer der "Kameraden" einen Schlag auf das rechte Ort, das das Konmmelskal gerlochte. Diera f wurde er von acht Mann in dos Zimmer getragen und mit Klopspritischen geschlagen. Der Retrut weiß mach seinem Briefe nich, weshalb er die Prügel bekommen hat. Tags darcut erftattete er Anzeige und kam ins Lazarett; gegen die liebevollen "Kameraden" oll die Unterschaften eingeleitet worden jein. "Kond weiselber des Wistharismus sind keits bei der Hand dur er Erziehung", sondern als "Schule der Berrohung" werben unter losden Unsfähren die Kalerten anzulesen sein. Man ber Krieten mit ber Kuserde, sondern als "Schule der Berrohung" werben unter losden Unsfähren die Kalerten anzulesen sein. Man ber Krieten mit ber Kuserde, sondern kießen sein unte Beitengeten krüber ein aus Luft am Pingeln und Kandolieren. In der Koptpritiche, erin aus Luft am Pingeln und Kandolieren. In der Koptpritiche, erin aus Luft am Pingeln und Kandolieren. In der Koptpritiche, erin aus Luft am Pingeln und Kandolieren. In der ibm gezeitigten Friichte.

Antiemitisches. In der antisemitischen "Staatsbürgerzeitung" etläßt die "antisemitische Bolkspartei" Berlim folgende Ertlärung:
"Die antisemitische Bewegung Roedeuntschands unter Fishrung des Abg. Ahswardt hat in neuerer Zeit so viel taktische Febler begangen, doß der gelamte antisemitische Bolksverein Berlin ertlächt, kenerdin eine solche Bolkiti nicht mehr unterfüßen zu können. Die gegen Dr. Bödel gerichtete Januar-Resolution war eine übereilte Handlung. Wir nehmen dieselbe zurück und bedautern ledhalt, je eine solche loszelassen zu hödel hat wirklich Braktisches geseinke, praktisch geardeitet; deshald kämplen wir nur unter einer Fahne. Hoch wie ehrliche Bolkspartei! — Der antismitige Bolksverein Berlin. Der Borstand. 3. A.: W. Fabels jun, 1. Borl.

Borg." Also Herr Böckel ist der Sieger im Kampfe gegen seinen ivalen Ahlwardt geblieben. Die "Ehre" darf man ihm

gonnen. An Freitag fand in Betlin eine schwach besuchte anti-femitische Berfammlung flatt, in der nach einem Bericht be-Bolt" ber in letter Zeit wieder aufgetauchte, berüchtigte Schwennhagen von der Berfammlung Abschied nahm, um sich Schwennhogen von der Bersamalung Abshied nahm, um fich von der antisemitischen Bewegung gurückzusiehen, da er dieselbe doch für aussichtstoß halte; ebenso halte er jett auch Abswardts Borgehen für erfolglos. In dem angestrechten Kampte werbe diese verbluten fich aufreiben. Diese pfölgliche Bestignation dirfte dager lommen, daß diesem vielsach gekennzeichneten Bortampfer des Antisemitismus der Bertiner und wahrscheinig auch der deutsche Boben etwas zu heit mire und wahrscheinig auch der deutsche Boben etwas zu heit mire und verbreiten.

Parteinadrifften.

- Brotesterflärungen gegen bie Militärvorlage wurden ferner angenommen in Beisommiungen in Tuttlingen (Ric. Beidhaibte Stuttgart) und Riendorf (Ref. Reichstags Abgeordneter Molfenbuhr).

Brobe bort an meinem Schreibtische nach Dittat zu schreibent 3ch zweiste burchaus nicht an ber Schönheit Abrer handschift, die ich aus Ihrem Offert kennen gelernt habe, nur möchte ich wissen unfen und verproben, ob bie wir erwinlichte Schnellige keit auf keine Enttäuschung fisht."

Witte kitzt mein Ger "entworzete Bort racht aufflebend

teit auf feine Enttauchung fiost."
"Bitte, bitte mein Sere," antwortete Karl rolch aufstebend und sich an ben Schreibisich fegend, "biktieren Sie, ich bin gewohnt. alles was ich thur ichnell zu ihun, überhaupt bin ich ber Seinographie mächtig."
Er griff zu Feber und Papier und Berowsky biktierte:

Rontratt.
Ich ertfäre mich damit einverstanden, die Stellung eines Sekretärs bei Cassinir Krowsthy, Schriftstler zu übernehmen und verpflichte mich, täglich vier Stunden nach leinem Dittat in bessen Bohnung zu schreiben und erhalte hierstür ein Honorar von dreihundert Frank per Monat.

Seiteres.

In Der guten Gefellichaft. "Ja, Gie haben gang recht, bie rau Rangleitatin B. ift eine bumme aufgeblafene Berson, ber hoch-

Ra man muß fich eben in bas Unvermeibliche jugen; bas gwar teine ariftofratifche Tugenb, boch -

nt zwar teine artitotratiche Lugend, ood — beegen wir auf."

Bei dieser mißmutigen Aeuferung erhod er sich unt trat zum Spiegel, wo er sich toktet betrachtete, machte dann möglichfe tegante Tollette, pomabistete sein Haupt und seinen Schartrbart, die de nachteten seine Auge und ging, eine Zigarette anzündend, in das Hotel Russien.

Bigarette anzündend, in das Hotel Russien.

Bohnt hier Herre Cassimir von Zerowsky?

Kohr Kr. 22," mar die Antwort des Thürstetes.

Also nicht adelig," brummte Karl vor sich hin, doch schritter die Texppe sinan. Er blieb vor dem ihm bezeichneten Simmer stehen und klopste.

Hie Texppe sinan. Er blieb vor dem ihm bezeichneten Simmer stehen und klopste.

Hie rin das Zimmer trat, sond er einen großen hageren Mann vor einem Schreibtisch signed, offendar mit der Durchsicht einer schriftlichen Arbeit beschäftligte.

Mein Herr — haben beschlen" — begann er etwas unstader. — "mein Name Graf Karl von Schewing."

"Wein Herr — haben befohlen" — begann er etwas sicher, — "mein Rame Graf Karl von Schewing." Casimir Berowsty erhob sich und trat auf Karl zu, ben-

Calimit Fromsty etgob ing into teat auf vort zu, benselben faft mitlebig fixerend.
"Ich entnahm bereits aus Ihrem Offert," sogte Casimit Berowelty, "baß Sie von Abel fein sollen."
"Wein Herrert unterbrach ihn Kart beleidigt. "Wie meinen Sie das! — Ich soll von Abel sein. Es diene Ihnen zur Kenntnis, daß ich es auch bin." Casimit Fromselh sann einen Augendlich nach und fragte dann plößlich:

dann ploblich: "Romanen Sie zu einem gewissen heinrich Schewing, welcher fich terzeit in Genf bisindet, in Berwanbticatt?" "Ja — ja," flotterte ber junge Mann, bem eine solche Frage ganglich unerwartet tam, "ja — er ift mein — Bruber.

"Wie fommt es benn bann, doß 36r Bruber Beinrich Scheming von burgerlicher Abfunft ift?" "Seinrich ift ein "Run?" frug & ift ein — Phontaft, ein . . ." frug Berowelly ihn burchbohrend anblidend.

"Er verzichtete auf Rang und Stand," suchte Karl einzu-lenken, "um fich in der Ausführung seiner "— "Seiner sich gefiellten Lebensaufgabe," half ihm Berowsky nach, "freier und ungezwungener bewegen zu fönnen." "Sa, jo," versetze Karl, der wie auf glühenden Kohlen zu

negen japen. "Run zu unserer Angelegenheit. Bitte nehmen Sie Blos, mein Herr, lagte Zerowöld, indem er auf einen Stuhl wies. Karl nahm Blat und — beobachtete, doch mit einer gewissen

Schiu. Beromsta wochte etwa vierzig Jahre joblen. Schwarzes langes und üppiges Saar umflog feine Schultern. Seine großen buntien Augen batten einen ichwarterifchen, wanchmal glüßenben Ausbrud. Seine Bangen waren blich und eingefallen; feine Figur ichlant, fast hager, feine Be-

mberngen gewandt.
"herr Scheming, Sie refletieren also auf die Stellung eines Setretars?" fragte er mit einem nicht migguberftebenben

Lächein.
Allerdings, mein Herr!" erwiderte Karl etwos errötend, "Berhältmise privatester Ratur figen nich seinen Lebensunter-halt, weinem Stand und Kang, sowie Kenntnissen entsprechend zu suchen. Ich ist enatürlich vorauß, der liessen Wickenton Ihreitisch vorauß ber tiessen Wicken und bem Texplich unter seinen Füßen nut kebieren Pußen unt kebieren Füßen

fubreren. "Selbstverffanblich, mein herr," verfeste Berowaty turz. Es entfand eine Paufe. Enblich begann Berowaty. "Darf ich Sie bitten, Herr Schewing, einige Worte zur

— Mai feier. Der ift ben 7. Wei geplante große Umpup ber quotlaiger Genoffen ift poligeilich genechnigt worden. Die Festrebe-m I. Biel werden Gebet und Plannttuch gatten. — Die Arzitierbeiter wir der Bereichte der der Bellegen der Bellegen der die genondoor (Wheinprotung) wollen einen Raliefigun durch die Große ernnfalten; der Bürgermeifter Litatie jedoch dem Geliche nicht Folgen

Arbeiterbewegung.

Chicago, 11. April. Remerdings find in der Ausftellung 1500 Erektvoiechniker ausftändig. Es macht fich bereits die Se-stürckeitung geltend, daß die Ausftellung nicht an dem urtprünglich anderaumten Tage word erdiffact werdem

kus Stadt und Land.

Jalle a. E., 14 April 1893

Ctadtiteater. Die Siegfried Antführung bente abend beginnt beceits um 7 Uhr. — Die zum Benefij des betiebten Basbusso deren Tochan Kaula am Sonnabend zur Datsellung gelangende Operente "Orphus in der Unterweit" von Jaques Offerboch ist die Erstausstützung bei beleichten Basbusso der in neuen Stadtibeater. — Am Sonnatog nachmittag sindet die Erstausstützung des hierer beiten Kreisen Mittellung der Hauführung des humotvollen Weites im neuen Stadtibeater. — Am Sonnatog abend sind der Erstausstützung der hoher Preisen statut und wird die Operette "Die Fledermaus" gegeben. — In der "Lohengein" Aufsstützung am Sonnatog abend singt Herer ertimalig die Rolle der Essa. außerdem nicht Areue ertimalig die Rolle der Essa. außerdem nicht Areue ertimalig die Rolle der Essa. dusserdem nicht der ertimalig die Rolle der Essa. dusserdem nicht dere ertimalig die Rolle der Essa. dusserdem nicht dere ertimalig die Rolle der Essa. dusserdem nicht dere ertimalig die Rolle der Essa. dusserdem die kleicher Schlichung zum Bestinen. Die Rolle der Ortrub vertritt die Altistin Fil. Camitla Berger aus Leipzig. — Die Benefis Vorstellung zum Bestinen der auf Engagement abzielendes Gastspiele Alles Theaterfreunde in Aufpruch des allgemeine Interffei aller Theaterfreunde in Aufpruch des allgemeine Staterffei aller Theaterfreunde in Aufpruch dehmen. Bon den hervorrzenden Witglieder nich Schadtibeaters haben dereits ihre Witwirtung zugesagt: Herr Ferd. Kinald. Hauft, Fil. Tenny Schneider, Herr Soham Kaula, Herr Rohalf Aumbrecht, herr Haus Auflich aus geschate Balletpersonal, herr Tohans Schreizer, herr Abolf Aumbrecht, herr Haufd, der Witwirtung zugesagt und verabischiede fich an diehen Abend den miehen Kauffel. des gesonte Balletpersonal, damtlige Witglieber der Schumacher, herr Schumacher Keich, herr haben die Erstellung der Kolle, herr haben der der her der her

firmut.
Der fgl. Gewerbe-Juipettor sir die Kreise Holle.
Delisss und Bitterfeld, Herr Hauseler, giebt bekannt, daß sein Amtszimmer sich bier un Halle, German stroße 2, besindet.
Das hiefige Leihannt giedt bekannt, daß die Auftlichen in den Wonaten Januar, Fedhuar und März des vorigen Jahres versehten und erneuerten, jest aber verfallenen Pfänder, welche die Psandhummern 1—15480 tragen und worsser die Psandhückeine in schwarzem Druck ausgestellt sind, am Freitag den 12. Mai d. J. bezinnt, und an diesem Tage vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 1/4—5 Uhr, an den darauffolgenden Tager aber bit zwitere Beendigung vormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 1/4—5 Uhr im Austinoszimmer des Leihhaufes sortesset gefett wirb.

Der feit langem geplante Bau einer befahrbaren Brude "Der feit langem gehlante Ban einer befahrdren Ariace über den Mithigraben in der Fortichung bes Armenadenringes von der alten Promenade durch das esemilige Universitäts Reitbahngrunbstud, Paradepsat und die Morithurg anach den Bufelwielen-Anlagen, ift seiner Bewirtstichung einen Schritt naber gerucht. Wie die, B. 8. melbet, haben die herren Maurermeister Friedrich, Liegeleibesser School und belluternehmer Perit und Comental zur Amstigtung des Brejetts namhafte Summen gezeichnet Das ift sehr vernuntig; benn die herren baburch nur gewinnen.

in Emplang genommen und war die Berfammlung aberhaupt gut bestacht. Als Reseant wor der Beeisger ber "Gagele Robotnicga" aus Betiln erschienen und proch derseste in "Handiges Rebe aber das Term. Bas die Sozialbemotraten find und was sie wollen. Rach bem Bortrage solgte eine Altasssich eine als eine als eine gestellte geles bei der der noch ein Seine Beit eine Steine bei Research eine Geles der der des sollicher Mehrete dies für fümmt, daß sie für unsere Ziele eintreten wollen. Sterauf war noch ein gestlige Beisommenien, wobe sich Wieder alle politischen Angeben ihnen der Allesten und Beutstein und des gestliges Beisommenien, wobe is Weltzeit wird wir aus die der eine eine Verläuse der eine Angeben ihnen der Allesten und beutste einke füg wert wird der eine eine Angeben ihnen der Allesten und beutste einke für gestliche Reismunungen abgelaten würden, sie wollt eine Kenerchen nun ihom aufmuntern und des lichten nuch ein der Angeben ihnen der Angeben ihnen der eine der eine der eine der eine der eine der eine Angeben der eine Angeben der eine der eine Bestalte wirden der eine Verlichte der eine der eine Bestalte und eine der eine Bestalte wirden der eine Bestalte wirden der eine Bestalte wirden der eine Bestalte und der eine Bestalte wirden der eine Bestalte wirden der eine Bestalte wirden der eine Bestalte der gele eine Lieftige niete aus gelte der dan zwischen der eine Bestalte der eine Bestalt

Mab und Sern.

Aus Brag wird genelbet, daß Blättermelbungen aus Kolin gufolge die bortige Bevölletung feit vorgestern Aussichteitungen gegen die Juden begeht infolge des Gerückts von einem Rituolmord, veranlaßt durch den tonstatierten Selbsmod einer Frauenspreifon, deren Leiche aus der Elbs gegangen wurde. Gendarmerie und Polizet schüben energisch die Juden. Es heißt, es sei Militär zur Unterstügung herbeigerufen.

gerufen. Paris, 12. April. Die Cholera herricht feit Wonatsfrist in Worbihan. Bis jet find 508 Erfrankungen und 192 Todesfälle borgefommen, in Torient feit dem 1. März 468 Erfrankungen und 177 Todesfälle, in Bannes 33 Erfrankungen und 11 Todesfälle, in Bontity 17 Erfrankungen und 4 Todes-

fälle.
Cholera. Aus dem Arrondissement Lorient (Frankreich) werden 18 neue Erfrankungen am Cholera und 6 Todessälle gemeldet. In der Stadt Lorient wurde nur eine neue Erfrankung und ein Todessall seiftgestellt.
Bom Erdbeben in Serbien. Eine nach den durch das Erdbeben heimgeluchten Otischaften entjardte Kommission fonstattere, das die Meldung über das Erdbeben, namentlig über das Aussticknen von Lavamassen richtigt, jedoch die Rachtigt von der vollständigen Zerflörung von Swisjand und Ingerieben der Meldung inder und Ingerieben der Sausstielen Serflörung won Swisjand und Trasilien Revolutionen "macht", darüber osiete das Abaustikaner Erdo folgende interifiante Ausstüftlicht

hangt war. Er fann nicht mehr reben und toch war er außer ben Bolizeioschieten die einzige Berlon, die in diesem Krauerhies erscheint. Wir haben es mit einem Geffesgestörten ober mit einem Opfer eines frevellotten Plones authun. Wer lüstet ben Schleier? Absurd im höchsten Ernde ist es, mit biefer Szene, biesem Frevel irgend eine errste Berlon der Opposition iv erbinkung au bringer. Mönner wir Obtor Americo Braziliense, Dr. Miranda zc, si d zu ernft, zu ehrenscht, zu vernünftig, um jeht, da ihre Partei in der trästigsten Reorganisation sieht, an fich und ihrer Partei einen solchen politischen Selbstmord zu begeben.

Bermifdtes.

Bie reimt fich bas gufammen? Begen Mojeftats-beleibigung und wegen Gelaprbung bes öffentlichen Friebens ift gegen herrn heinrich Bubor, herousgeber ber fur Bege-tarianismus eintretenben "Dresbener Bochenblatter", Antlage erhoben morden.

Antlage erhoben worden.
* Der deutsche Spielteusel. In den letten zehn Jahren find im Deutschland 37 177 500 Kartenspile verbraucht worden; der Bedarf fleigt beständig und beträgt jest jährlig rund 4200 000 Spiele. Se 31/2 etwachleine Personen verbrauchen durchschnittlich ein Spiel. Eine Durchschnittsberechrung erziebt, deß in Deutschland etwa jährlig 10 Milliarten Simpen auf Kantenspiele verwendet werden. Es fommen auf jeden man nitchen Erwachsenen durchschnittlich pro Tag 1 1/4. Erunden Stunben Rartenfpiel.

*Das Pinanzjahr der Spieldant in Monaco (Stalien) endete am 31. Marz; es war das entrageichste von allen, obgleich die lichte Socion der Riverte eine gute war. Das Erträgnis beläuft sich auf 24 Millionen, sodaß Irvallen granks pr Klite bezahlt werden, was mit den im Ottober bezahlten 25 Fronts allemannen 205 Fronts ausmacht, das Höckelten granks die eine Beschlen Werden und der Verlage der Anderschaften 200 Frants ausmacht, das Höckelten, Irvallen granks der Beschlen und der Weifellschaft beträgt gege wärtig 30 Allisonen in 60 000 Alltien. Im seigen Jahr wurden an der Bant keine großen Einigen gemacht; am tehten Tag verlage des Finanzigahes, 31 März, gewonn ein jurger Russe 100 000 Frants, den andern Tag verlage ein wieder. Der Beite terstatter der "Times" towetlatiert, daß in der leisten Zeit unter den Spielern das beutsche Erment sich vermehrt hade, was für die Dutschen nicht gerade erfreulich ist. Die Konzession der Spielbant läuft noch bis 1193. Das Finangjahr ber Spielbant in Monaco (Stalien)

Mufruf!

Barteigenoffen und Genoffinnen!

Potallifte.

Potallifte.

Palle: ""Morigburg", Darg 61, Kongerthaus", Ratiftraße, ""Frebergs Carten", Kraulentieße, "Beins Katl", Metteburgerftt-Ger, "Reuck Theater", große Ulrichtraße, "Bins Katl", Metteburgerftt-Ger, "Reuck Theater", große Ulrichtraße, ""Moferthal", Beibenplan 4, "Barodietgarten", Matteberer 3 und 4, "Der könger, leine Ulrichtraße 35, "Erböung", Wattinterg 5, "Baumonns Gofthaus-Kaller, neue Bromnabe, "Rühler Brumnen", am Wattt. (Borbenannten Oblatitaten find mit Eden verleben, währen bien achdenannten Bereinszimmer bestienn)

"Moftenper", Dars 22, "Moints Keftourant", gr. Wolffraße 36/36, "Mupre Rechaurant", Wortgeben 22, "Menicke Reftaurant", großer Ganbberg 18, "Aboles Keftourant", Steinier Schlausen.

Bei mit einem bezeinberen Volle beihem Gatten.

Siedigenstein: "Caalischofbourerei"
Tretha: "Keildläßein", um Bahphof.
Täfunt; "Wällers Reftaurant" (mit Garten an der Effer).
Teientig: "Metflichtischischau" (herr Worz Deffmann).

Bönnern: "Friight".

NB Die Letale, in berne tie Atheiterbattei nicht gern gefehen wird, geben wir hater, wenn die Genoffen allerwarts ihre Antworteingeschift haben werden, belannt.

Standesamtliche Madricten.

Salle, 13. April.

Daue, 13. Alpril.
Mujaeboten: Der Kaufmann Ostnab Reumann und Ottitle Bolf (Oresben und Leipigig). Der Privat-Opsent Lie. Dr. Karl Clemen und Etijabeth Etterich (falle a. S. und Oldag) Der Melter Ormald Bange und vulfe Schulge (Sapadau und Schwelikafteinge 10). Der gandarbeiter Billiem Berger und Emma Mabler (Canena und Dalle a. S.). Der Bergmann Withelm Nech und Ihreie Biefch (Siereleben und Gieleden).

leben und Geleden). Dem Britter ber Francleicen Sittungen Dr. Billiein Feberen: Dem Diretter ber Francleicen Sittungen Dr. Billiein Fried eine T., Mait Luif Arthurte. Dem Ausficht Dernann Ropte ein E., Jank Martinftige 9. Dem Ausfert Dernann Napite ein E. Baul Bog (Modblurgerfrige). Dem Orffen fin der Belgen Gemeine Billiein Matteneber 4. Der Bertieber Belgen Schmitte in G., Buliper Mierr Berfrerfrieße 4). Dem Bollieit Echniter Bond Artiger ein S. Baul Silmer Seitz (Verefrunger-frige 14). Dem Biller Fronz Schaof eine T. Billbel die Prozifien Gettrub (herbeitfaße 1). Dem Koffenboten Franz Sitzens ein S., Belly Die Nobert Frade v. D. Dem Koffenboten Franz Sitzens ein S., Belly Die Nobert Frade v. Dem Koffenboten Franz Sitzens ein S.,

Selforben: Der Kolimann Lie Kölfel, 55 J. Des Schuhmacher-meiter Rubolf Labst T. Koja, 6 J. (Wilhelmfraße 7). Der Dilfs-wärter Hermann Becker, 46 J. (Mintt). Der Martkeller Mygnk Mintte, 60 J. (große Malfresse 43). Konna heirrich 36 J. (Wihb-weg 36). Die Wittwe Marie Klepzig geb. Fister, 36 J. (Robert Franz-traße 17). meg 36). ftraße 17).

Bur Die Rebattion verautwortlid Rari Rrfiger, Salle.

Strobbüte

wegen Aufgabe diefes Artifels unter Koftenpreis. E. Pinthus Bufen Stufen Stufen Stufen Griffenen, gutfigend, zu enorm billigen Preifen. Strumpfwaren, Sandichufe und Erikotagen, größte Auswahl.

Deffentliche Bersammlung

der Steinmetzen von Halle und Umgegend im Restaurant Heimlath, Steinste. 5. Tagesoordnung: 1. Taristrage. 2. Vernehledenen. Der Bigtigfeit der Tagesordnung wegen werden samtige kollegen ersuch deinen

Montag Den 17. April abends 8 Hgr

öffentliche Souhmader-Berjammlung

in Faulmanns Restaurant, Gartengasse 7.
Tagedordnung: 1. Die Arbeiterbewegung bis jur Gegenwart und die frage. Referent: Genosse Plorin. 2. Be fosiedenes.
Rublreid & Ericheinen ber Kollegen erwartet

Der Einberufer

Deutscher Wetallarbeiter-Berband. Sonnabend den 15. d. M. abends 8 Uhr

Mitgliederversammlung

im Berbandslokal (Saulmann).
Die Tagefordnung wird in ber Arfammlang betannt gegeben. Es ift Pflicht eines jeden Mitgliede hiezu au cifcheinen. Der Berollmästigte.
NB Be Medanten werben erlacht, ihren Berpflichungen nachautommen.

Eisleben. 7 Arbeiter-Bildungs-Berein. Sonntag den 16. April nachm. 41, 2thr im Reichskangler General-Versammlung.

Tageborbnung: 1. Richnungelegung. 2. Borftanbewahl. 3 Berichiebenes. Um gabireiches Ericheinen erlucht bringenb. Der Borftand.

Zigarren-Handlung Albert Sanow, Geitttaße 56.
Emplehle Freunden und Genossen mein reichaltiges Zigarren., Zixaren und Tabak. Lager, sämtliche Rauchutensillen sow zierrtäeke bilig.
Edetialrät: 5- und 6-Pfg.-Zixarren wie hefannt.

Geschäfts-Verlegung. Dierdurch erlaube ich mir, meiner werten Kundichaft, sowie ein

bochgeichapten Bublifum anzuzeigen, bag ich mein Wefchaft von bermannftrafe Br. 5 nach

gr. Klausstr. 40 (Stadt Zürich)

mit dem heutigen Tage verlegte. 218 Spezialität empfehle feine

Damen- und Herren-Konfektion au billigfte. Breifen und in guter Bare.

Incem id bei Bedarf um gutter Bufprud bitte, zeichne Sochachtungsvoll

Salle, ben 15. April 1893.

A. Lustig.

Bringe meinen borguglich Speaknden auf Brotteig

Max Koch, alter Marft 1.

Fleisch-Offerte.

Connabend und Conntag früh: M. Rindfleisch à Bjund 50 Bf. Gehacktes à Bfb. 60 Bf. große Brauhausgase 10, Sof. ein Baar Lactauben mit Bauer zu primer Brittraße 26. hof part.

Deffentl. Berfammlung der Clafer von Salle und Ilmg.

Connabend ben 15. April abends 81. Uhr in Trautweins Reftaurant, Goffbaus gur "Schift i", ff. Ulrichftr.

Maler n. verw bern is genosien.
Maler n. verw bern is genosien.
Mitglieder-Versammlung.
Tageobnung: 1. Berechteftattung vom
Brovinglating in haberfahl. 2 Ber-hiebenes.
Ler Bortland.

Stadt-Cheater in halle a. S. Freitag ben 14. April.
207. Borft. – 55. Borft. außer Abonnem.
Anfang 7 Uhr. – Ende 1/411 Uhr.

Siegfried. Tag bes Buhnentefipiels in 3 Aufgügen bon Richard Bagner.

Connabend den 15. April. 208. Borft. — 56 Borft. außer Abor Benefis für Johann Kann Orphens in der Unterwelt.

Burleste Oper in 2 Atten und 4 Bilbern von Settor Cremius. Mufit bon 3. Offenbach. Berfonen:

Jupiter . Arifteus ! Bluto ! Orpheus . Sans Sity Werfur Bachus . Wars Eurybice . Diana . Joh. Raula. M. Robrmann Ebert Einober Debe ... Porpheus Aesculap . Bimmermani C. Martgraf Reptun R. Robrmann. Bulfan Beter Beig. Botter, Göttinnen, Damonen, Bachantinnen,

Walhalla-Theater.

Legtes Auftreten!

Lettes Auttretent |
The Citon's Citic-M datten. — Drei Brothers Kras, Exentifer und Bantomuniten. — Wiß Rembrini mit ihrem Cibons, Jongleur Ganifeitien auf Ettgen. — Die Gefdmitter Eylpeikre.
Ettgen. — Die Gefdmitter Eylpeikre.
Charles und Citic, die fleinen Bradourt-Rechuner. — Het. Draw Gebert, liederiangetin und Goubette. — Dret Rag Freb, Gefangs-dymariti.
Vealum 8 übr. — Mehren 11 übr. — Die Geffentien wir Gebert in die Gemeine Russellen und Gebert in der Stephen de

Reflantation jur Weltkugel Merfeburgerftr. 23.

Sonnabend den 15. April Schlachtefeft.

Arth & University Bufferick

Archd & University Bufferick

Archd & University Bufferick

Richard Stie, Suppe, daşı fi, gutek

Biece. Kir angenehme Unterhaltung wird
beften gelorgi.

Es labet freundl. ein B. Ulumann.

Genera Ausverkauf

Herren= u. Anaben= Garderoben

gr. Ulrichstrasse 58, Café Peter.

Begen vollständiger Gesehaftsaufgabe infolge plöglicher flebernahme einer gabrit werden famtliche Cachen alo:

Gin großer Boften Rammgarn. Unguge in allen Farben.

Sin großer Posten Cheviot-Anzüge in allen Größen. Ein großer Posten Sommer-Paletots. Ein großer Bosten Burschen- und Knaben-Anzüge. Ein großer Posten hochseine Posen in allen nur

bentbaren Gorten.

Einzelne Jadetts, seidene Westen zu. zu jedem nur annehmbaren Preise ausver-kaust.

Gin großer Boften Arbeiter-Garderobe wird für die Hälfte des Breifes verfauft.

Generalangverkan

Halle a. S., grosse Ulrichstrasse 58. (Café Peter).

Sonntags geöffnet von 7-1/2 10 und von 1/2 12-2 Uhr.

Concordia - Reflaurant Reue Damen=Rapelle.

Schumanns Restaurant Etreiberftr. 1 - Gde Subftr.

Ed. Frankes Gofenflube Leipzigerstrasse II, Eingang kl. Sandberg empfi-bit anertannt behe Douniter Gofe fomie ff. Riebeder Lagerbier.

fomic ff. Niebeder Lagethier.
Achter ung !!!
Deute Son naben de Beschiebes es.
Sreffes Netaurant, Abomafusfirade 17
Vo que Gounadroi
Chinatelen.
A. Reip-Reuterfirade 8.

H. Budes Restaurant Werfeburgerftr. 21. Sonnabb. Ehlachtefelt Es labet frbl. ein D. O



Aug. Cang, Liebenauer-ftrage u. Bjannerhobe-Ede

Schlachtefest. Fr. Berlich, Leifingftraße 34

Achtung: Achtung Ettes Riesen-Luft-Schiffschaukel Achtung!

ift noch bom Sonnabend ben 15. bis Mon-tag den 17. April in der Thorftrage ben geehrten Bublifum gur gefl. Benuhang. Der Befitzer.

Neumarkt - filchhalle

Gelacutranse. Feinft. Limburg. Sahnenkale a Burd 45 Bl. ff. Schweigerkäle a Bid 55 Bf. Borjähr. harte Schladwurft 4 Hfs. 70 Hf. Prima Scheffffch 4 Hfb. 25 Hf.

Rarben, troken u. in Ocl. Rreide, Leim, Binfel bei Fella Bloll, Giebichenftein, große Brunnenftrage 2, neb. b. Umishaufe

Erfurt. Blumen- u. Gemüsesäm., Raffin Baft, Baumwachs empfiehlt Felix Stoll, Giebichenftein

mpjeht Fells store, better 18 \$1
ff. Pflaumenmus \$1 und 25 \$7
Zigarren, bodjetu 4 und 5 \$7
R. Lüdecke,
Giebidenftein, gc. Brunnen \$1. 26

6 Pfd. prot 50 Pf. Karlftr. 1. Grube ff., Bfanerichaftiiche, empf Bietenftr. 1,6 Biegenbod mit Gefdirr gu vertaufen. Giebichenftein, Brunnenftr. 60.

Eine faft neuer Oandwagen und ein Belogiped, paffend für Anfanger von 10 bis 16 Jahren billig ju vertoufen.
Merfeburgeiftraße 147 im Keller.

Bebr. Handwagen ju taufen gefucht. Thorftro fe 50.

Gin Biffinaliengelchift billig odgitteite. Ein Gefdauer und Richte ju vorlaufen. Abgerte der Anderes der Geschauer und Richte zu vorlaufen. Benkende ist, Glintelbaus.

2 freundlichte Gelaffeiten zu vermern gen Ulteidirienge 22, 2 Zs.

Freundliche Eule als Geliaffeite.

Cangeitrage 23, 3 Zs.

Anfländig Schaffeite in.

Richtenger 25, 2 Zs.

Diergu 1 Beilage.

Welthaus Kleiderpascha **94 Leipzigerstrasse 94**

Parterre und 1. Stage beftehend aus 10 Berkaufsräumen.

1. Abteilung.

Serren = Barderoben.

10 000 Herren=Anzüge in Rammgarn, Cheb ot und
Belour 9, 10, 12, 15, 16, 18, 22 ff.

5000 Herren- Gesellschaftsanzüge, bocheleganter Facon und Berarbeitung von 20-36 M

10 000 Herrenhofen in Rammgarn, Che-biot und Budstin 3, 4, 5, 6, 8 ff

10 000 Serrenwesten in Biquee, Ceide, toff u. Bombafen

Bant = Arach.

Freund! Saft du Drabt in Silber blant, In Golb und in Bapteren, Darfft bu's bei all und jeder Bant Richt forglos beponieren.

Tenn ein Banfier, ber faul im Sach, Bermichft ben Drabt bir munter, Und bu fallt eben bei bem Rrach Gang berb mit hinten runter.

Doch Freund, willft beinen Drabt bu bir Eihalten, gludlich, fein Rauf Befte, Rod und Uebergieh'r Beim Rleiderpalcha ein.

Dann nah' ins Unterfutte ein Das Gelb bir auf ber Stelle, Da tommt niemals ein Rrach binein, Drum, Freundchen, fauf, fet helle!

2. Abteilung.

Anaben = Garderoben.

10 000 Kinder - Anzüge in ben neueften bauerhaften Stoffen 2, 21/2, 3, 4 prima.

10 000 hocheleg. Rinder = Anzüge, Rittel-Formen, elegant ausgeftattet, 4, 5, 6, 7 feinfein

5000 Leibchenhofen in allen garben, ale Shevot, Stoff te. von 95 Bf. an.

500 Anaben-Sommer-Paletots mit

5000 Commer-Baletots in allen Farben und Facons, als habelods, hobengollernmäntel, Commofifs,

Arbeiter-Garderoben in allen Arten, Raffinett, Seber, Swirn, Bifot, Molestin, Sadetts, Oplen und Beften bon 1 90 an.

Velthaus Kleiderpascha.

Berlag und für bie Inferate verontwortlich: Mug. Grofs, Salle. - Drud ber Salleiden Genoffenfdafts. Buchbruderei (e. G. m. b. S.), Salle

Rünftliche Diamanten.

Künftliche Diamanten.
Bie seinerzeit mitgeteit, etläate der Chemiter Henit Mossifian in einer der schaften Sihungen der Bariser Alademie der Wissischen der Alagene der Brisischaften, daß es ihm gelungen sein Alademie der Wissischen der ihm gelungen sein den Diamanten tünstlich geraustellen. Böllig neu ist dieses Kelultat allerdings nicht; bereits mehrscha wollen andere Chemiter den gleichen Erfolg erzielt haber, aber sie vermochten keinen einwandreien Beweis zu tiefen, des ihr Podult wirtlich der gleichte Diamant sein. Seit Davy zu Ansang diese Jahrenderts gezeigt hatte, daß der Diamant nichts weiter ist als tustallisterte Rohlensfoss, der sich als die Kradischen der Alagen der Alagen der Vertagen der Vertagen

eines starten Druckes au besörbern, von ber Anschauung ausgehend, daß der Diamant, welcher unter den verlchiedenen Barieidien des Kohlenstoffs die größte Oliche bestigt, sich wohrte kannen der unter kartem Drucke gebildet dat. Die hohe Temperatur erzierte er, wie in der Aug. 3fg." ausgestührt word, mittelst jeines elektrisches Osens, das ist ein Kasten aus feuerseltem Material, in welchem zwei Kohlenstöbe die auf geringe Distanz dom einander hin inrogen; zwischen das auf geringe Distanz dom einander hin inrogen; zwischen der die bei der die kieden die keine die kieden die kieden gesche ein möchtiger elektrischen Seich welcher die kohlenstische Michtel die kieden die kieden welcher die kontrollen die kieden die kieden die keine die kieden awischen den Spihen beider geht ein mächtiger elektischer Etrom über und bildet hier den elektrichen Lichtigen, wolcher Strom über und bildet hier den elektrichen Lichtige, wolche befanntlich auße feiner bedeuntenden Leuchtkraft zugleich die intensivsten hitzere keine Erstenden Leuchtkraft zugleich die intensivsten hitzer eine Erstenden Deuchtkraft zugleich die intensivsten der es hitzer der findung des Hern Moisigna eine Erstenden Berwendung sinder im mehreren Jahren zur Aluminiumgewinnung im großen Berwendung sindet; immerhin aber gedügtet dem fich auch in die Ladoresteitung von eines führt zu haben. In einem solchen Offen num wird Gußeisen unter Aufoh von beinder keiner aus Auder bergestellter Kohle geschwolzen und die auf eine Armperatur von etwa 3000 Grad erhipt; der Kohlenstoff löst sich in anschnlicher Ween.e, und es kommt nur darauf an, ihn während des Erstarrens einem starken Drud auszuschen. Au diehen Den genommen und rasch in Wolfen gestaucht; daburch erstarten des Wetalls und bilden eine Kenner und den starken des Wetalls und bilden eine Falls deren Partien des Wetalls und bilden eine Fiellsche innerhalb deren der noch flüssige Kern sich langsiam weiter abstüßt. Hierte kommt nun eine metwirdige Eigenschaft des Gußeitens zur Geltung; ganz wie das Weissisch wie dem Gerieren sind das den der Weissisch einem Gerieren sind ausbehnt, wie das Eis also spezisich leichter ist als Wolfer von der einschenung. Im vorliegenden Falle ist bieselbe jedoch durch die bereits erstarte Schale versindert und es entschipt daber im Anner ein enommen Dunch, weiser nach der Weinung des Herrn Woissan der Weinung

Dert Andrijal ...
Der Ersolg enisprach in ber That den Erwartungen. Bon bem ertalteten Block wurde das Eisen durch Säuten gelöst, und es diese ein Rückfland, in welchem sich außer Erchitt auch dunkte harte Ktystalle — die mit ben ichwarzen Diamanten, den jog. Karbonabos, große Achnlichteit hatten und auch einige durchsitäge Krystalle vorsanden. Die letzteren waren allerdings nur von geringer Größe; ihre Krystalson. und auch einige durchinginge Krynaue vorjanoein. Die iegleren waren allerdings nur von geringer Größe, ihre KrybcallvonHätte und Olichte konnte aber trethem bestimmt werden und
wurde mit den ensprechenden Eigenschaften des Diamanten
ibereinstimmend gefunden; der lette Zweise an der Jdentität mit dem letztern ismand aber, als die genannten Kryftalle
durch Erhipen im Sauerstoffgas ohne Rückftand zu Kohlenkalle perkennten. faule nerhrannten.

ditte verbrannten.
Hin dentelingen von eine Reluttet natürlich vollfaule verbrannten.
Hin die Prozis ist das erhalten Reluttet natürlich volltommen behentungslos und wird es auch, jethst wenn man
größere Kryftalle zu erzugen vermag, noch lange bleiben,
weil das Berfahren so enormer Hissmittle bedart, daß der
Preis der fünstlichen Diamanten den der natürlichen nach
bebeutend übersteigen müßte. Wissimatie dagegen beanbrucht das Experiment des Herrn Mosssan aufrordentliches Interess, weil dassiehe geeignet ist, uns vielleicht auch
über die natürliche Entstehung des Hismanten aufguschentIn Canon Diabso (Arizona) wurde nämlich vor einiger Zitein Eisenmeteorit aufgefunden, disse und die der die bestadten
it keinen Kryftallen durchiegt war; die keitzern bestanden ein Eisenmeteorit aufgesunden, dessen Wasse durch und durch mit kleinen Krystallen durchietzt war; die festeren bestanden, genauen Urtertuckungen zusosse, zum Seil aus graphitährelichen Stoffen, zum Teil aber auch aus mitrostopischen Dia-manten, Ichwarzen lowohl wie durchsichtigen. Se sit wahr-scheinlich, daß die keiteren hier auf ganz ähnliche Weise ert-standen sind, wie bei dem Berluch des Herrn Woissan. Und ebenso ist die logenannte klaue Erde, in welche sich der Dia-mant am Kap der guten Hoffnung eingebettet vorsindet, wohl nichts weiter als ein Berwitterungsprodukt vulkanischer Wetall-massen.

Chicago,

Ehicago,
in diesem Jahre in anbetracht der Weltaussstellung das Ziel
der Schnlucht is wanches Reiselussigen, dieses Emportum
des amertlansichen Westens, wo sich die Eigenheiten und
Setziamteiten des ippischen Janketums in wie böheren Grade
geigen als irgendwo anders, sei es New Yost oder Can
Francisco, sei es Vosspon der Vew-Orleans, wird dei uns
als die am meisten amerikanische Stadt der großen Union
angeleben. Thatächlich aber gebei es in den Vereingere Staaten teine Großstadt, deren Einwohnerschaft weniger emerikanisch würer als jene Chicagos. Chicago sie eine weriger emerikanisch würer als jene Chicagos. Chicago sie eine weriger emerikanisch würer als jene Chicagos.
The Tajdenousgade der
vielgestaltigen, vielsprackigen Europa in omerikanische Einband, mit amerikanischem Titelblatt.
Reine Spur der Verein

Bereine, Berfammlungen etc.

Bereine, Versammlungen etc.

Eine öffentliche Maurer-Rertammlung togte am Mittwoch den 12. d. Nrs. im Saale der "Wo-ighung". Der erfte Aust ber Tagesordnung: Der net ber Organisation in virtschaftlicher Besiehung, worde, weit eine Keite arberet Vanlte geregtle twerde mother, nur achglen Berjammlung gurüdgestellt. Es wurde dann die Regulieung ers Generaliends in beite Joch rehrecken. Son verschiedens Medienn wurde auf die Autwendigsteit bingewiesen, den Kegulieung ers Generaliends der Ammlungen zu fätzen, und dann sieten der Vertrag für Ledig sowohl wie sie Kestimmtung auf alle eine die Kesting für Ledig sowohl wie sie Kestimstellt auf 20 Piennige von Bode schaftlichen. Diesend erfolgeste, diesend erfolgeste, diesend erfolgenten kennenden keiner Kestimmtung ab bierzu terte bei beissihrige Ranuer-Konferenz, welche am 12. und 13. Wat in Botdam flatische, als beischieft. Die Serfammtung ab bierzu ter Zustimmung und wurden die Serfammtung ab bierzu ter Lyttimmung und weiten läßt, weiten die Serfammtung ab bierzu ter Lyttimmung und weiten Lyttim die Serfammtung eine der Kenten eine Serfammtung eine die Serfammtung ab bierzu ter Justim können von den Rollegen am Freitag abend von 6 bis 7 Uhr in der "Rorigbut, " engagen genommen werden.

Aus dem Berichtsfaal.

bequemt, die 40 M am 7. Märg d. 3. wieder gurückguerstatten. Der Magessate erstätte sich beute sir nichtschuldig mit dem Bedeuten, daß er dei Bermittelung der Gutsverläuse nicht beschlätigt abc, die genannten bethen Besionen gu betrügen. Die Bemeistaundhme ergad tein bestonders glanktige Stild über das Treiben des Angestagten, westable die Sciaatenmalischaft gegen dereiben eine Geschamie, ihrete von 2 Monaten beantigte. Das Gercift kam aber zu einer Freibe chung, der die einer Gercift gegen der der der geschaft der geschlächten eine Geschamie ihret geschlächten eines geschlächten eine Geschamie ihret des schaften nicht genügenten fach sich gegen der mechen sonnte, wenngleich er oliefer Beträgerein sich schape gegen den mehrfach vorbilight, 48 Jahre alt, wegen Meischasbeitigung Das Ergebnis der Korplanktung nach Albeiter des Angestagtes innes Angestagte innes An

Entideibungen Des Reichsgerichts.

Gin Ronflift swifden ber beutiden Bermaltung und Ein Konfilt zwifchen ber deutlichen Berwaltung und ben amerikanischen Missonaren dernit fich auf ben Moricalbunchen vorzuber-eien. Ein Drahtbericht aus Baihington bigat, rach baf tift einzegan einen Pivarbitatien von den Maricalbishielte beid log ber niernen in Kommisson miffe Schwiebt, die amerikanischen Missonare auszuwrifen. Da die Eingeboren bie Wissonare wegingigen, bürfte dos Borgebon bes Gennen nur Schubefterungen verartafin. In Sau Saugeschiet der Maricall wiele biff bin sich nur 18 iogenourte Eingeboren Missonare de amerikanischen Missonare de amerikanischen Missonare be amerikanischen Misson. Der

auf der Infel Kuloie (Karolinen) ansössige weiße amerikanische Borsteber das Miss nebeg des beluch das Schusgebet zweimal jährlich mit dem Missionstaft. Worming
Star". Die L pribatigkeit der Eingedorenen-Missionare bei chränkt sich, wie die dem Reichtauge zugegangene Dinkschrift besagt, auf Singen, Beten, übdaltung von Bibelstunden und Unterricht im Lesen und Schreiden, worin sie sellst von ge-truge Fertigketen bestige. Die Missionare verlücken wieder-holt, Strasgewalt über die Eigeborrnen, sogor über nicht kraliche Misglieder auszuben, wie die auch auf den ben achtauten werde die Angengengeierten, und die Einge-borenen mission ihre die Kreitzischen den die Einge-borenen mission der Etretigk iten vor den faiseilieben Kom-mission beit der die Kreitzischen der die Ausweisung be-vorsteht, die sten von Bern den Missionaren die Ausweisung be-vorsteht, die sten von die Kreitzischen Kom-mission die Ursache sein. U drigens haben die Spanier die amerikanlichen Missionaren die Ausweisung be-vorsteht, die sten der Betretes der Bereitzische Gean-iernt, doch verlangte der Bertrete der Bereitzischen Som-kechstegierung würde hissionale der Entscheipung die geweisen verstehen.

Bermifchtes.

Bermischtes.
* Durch Abler getötet wurde ein Tourist ous Brooflyn, Frant Contch der mit seinem Freunde Bartlov eine Gebrigsreise machte. Diese ergählt: "Bir gingen mit einem Gjel, der unser Erjenkeite dadien, welche das eine Uher des Rine Mit. E eet umsaumt. Böglich fürzte der Est und is Mr. Conton im Falle mit ich. Ich ben Art. Conton im Golle mit ich. Ich ben Br. Conton auf eine Feldswand gesallen war, welche etwa 100 Meter unter dem von uns berühren Jußteig herworragte. Es bergingen einige dange Minuten, bevoer ich auf meine wiederholten Fragen Antwort erhielt. Esdisch ein mit Wr. Conton au, de ge er an den Hille find betreht wäre und die sie mit meine wiederholten Fragen Antwort erhielt. Esdisch ein fich jourden, die ge ihm ein Alun gebocken eie. Ich dot ibn, sich im end die jeh mein Alung gebocken eie. Ich dot ibn, sich im derend die jeh mein Alung gebocken eie. Ich dot ibn, sich im derigen. In der Mouert, wo ich wich auf na der wollte, win Hillige au belen, durchbrach ein allender Schreibe Freierplatte Ein ichrechtiches Schaulpiel dat sich und beiten der Freierplatte Ein ichrechtigke Schaulpiel dat sich in Kügen am Dir, Conton berteibigte sich mit kinn Messen, der er bod erlechte betwei be Wich wirden der ihn mit ihren Schädeln und Kügen an Dr. Conton berteibigte sich mit kinn Messen, is gute er fonte, doch erlacht wirden bald siene Krafte. Einzelne Schadelichtäge der U-fer trasen ihn ins Auge. Ein Fellstitt des hiers Augentichts Beraubten, und der Alle eine Kaste.

ftrafe und Abvotatenftragen-Ede

🖝 Garantiert reine Naturbutter der Veceinigten Pommerschon Meleccion gr. Ulrichstrasse 3? zu billigstom Tagespreis. 🖥

Connabend den 15. April Eröffnung meines Detailgeschäfts 1 Alter Markt 1.

Mis besonders preiswett offectere ich: Extra große Ehiiringer Landcier à Mandel 65 &. Egtra große Aummelfaje a Giud 10 3. Schweizerfäse,

Barartier Cott Emmenthaler à Binto 100 d, bei 5 Pinto à 90 d, in unerredbarer Qualität. Romatont, hochfeinfte Qualität, à Stüd 30 u. 40 d.

Get Limburger a Bib. 40 u. 45 d.

Wiinchener Bierfase, practivole, pisate Bare, a pt. nur 60 d.
Ferner immtide teinen Defierttole, wie:
Camembert, Santerbacher, Biktoria, Holfänder, Fräuter- und als Sprinitiat

Edt Altenburger Biegenkufe a pfo. nur 45 & Butter und Tettwaren.

Alter Markt Nr. I . Fischer. Alter Markt

Wilstill amaid. Gimer 20 20 inn. 480 - Stüngte Bezugsautelle. Hegenwald, kleine Ulrichftrafte 37.

F. A. Patz, gr. Ilíride 9. Befte Bigugequelle für

ben Symboleitt, duntel Politur u. Po iturlack, Leindi u Firal-, Spiritus und Spirituslack, Dekorationsfacben in Zuben.

Abzugpapiere, Pa. Kölner Leim, Kitt, Möbelisch, Sarglack, flüssige u. trockene Beizen



Süte mit Rontrollmarfe, Müten

und Soffipfe

Joh. Reitwiesner. Röbsch & Werchan

Lindenftrafe 56, vis-à-vis 9. Holksm

lämtlich. Schuhwaren. Beftellungen nach Dag

Bernh, Grunwald, Möbelfabr.

Solle a S., Rathansgaffe 7, empficht im großed Boger felbftgefer greiger Möbel, Diegef und Bofter waren zu vollighen Preifen. Kein geben, beihalb billigste Begugsquelle für Wöbel.

Binfel, alle Sorten in allen Grögen bei Georg Zelsing, feinichmieben

Paul Böttchers Rasier-Salon

Derren= und Knaben=Strohhute empfiehlt gu den billigften Breifen

jest nur obere Leipzigerstr. 74

Kaffees

vorzüglich im Geichmod aum Bereife von 1.50, 1.60, 1.80, 1.90 n.42 Malzkaffee (gebrannter Beigen) per Bib. 25 &, gebranntes Korn per Bib. 20 & empil hit

W. Dudenbostel, Laurentins, und Breiteitragen Gde.

G. Pauly, Halle a. S.,

Thüringerstraße 16,

Briketts, Nakpreksteine u. s. w. gu den billigften Breifen frei Gelag.



Maurer= und Tüncher-Farben, Leime und Binfel

Albert Pietsch, Merieburgeritt. 161 (Solfsmohl).







Brima Rind= und Sammelfleifch à Pfund 50 Bf. Ralb= und Schweinefleisch 60-65 Bf.

Fr. A. Heidrich, Bapfenftr. 3.

Tod allem Ungeziefer Dalmatiner

Insektenpulver

Denat. Spiritus à Liter 30 Pf.

Wollmitch, das Liter 14 Bfg. Holl. Buttercompagnie

gr. Mirichitr. 52 Leipzigerftr. 40. Biteau für Rechtslanen von Carl Dit, früberer Richtsamwalt-Bitreau-Borfteber, Oalle, Dachritgagfe 11. Riage, beren Entgegnungen, Erhamente, Sautverträge, Geilionen, Bablungsbeiche und bergleichen werben sachgemäß besorgt.

alt jeder reell bentende I größten Waren- und Möbel-Rredit-Geldäft

c. Neugebauer

A und A Howard Banks

alte Promenade 35, Eche grosse Steinstrasse, basielse lider agen mögenliche ober monatliche Statensbungen Herrem- u. Knabengarderoben. Arbeitsanzüge, Manufakturwaren alt Bettzeuge, Letnen, Gardinen, kielderstoffe, Lüufer, Teppiche eie, jener Damen- u. Mädehenmäntel, feetige Betten. Grobes Lager famtl. Möbel- und Polfermaren, and Kindermagen.

Alte Promenade 35, Ede große Steinftrage.

Berlag und für Die Inferate berantwortlich: Muguft Groß, Salle. - Drud der Salleiden Genoffenfcafte-Budbruderei (E. G. m. b. B.).

